

Tagungsnummer: F 4.4

Zeit: Freitag, 9. Oktober 2015, 18.00 Uhr
Sonntag, 11. Oktober 2015, 14.00 Uhr

Tagungsort:

Akademie Biggese
Seminar für Staatsbürgerkunde e.V.
Ewiger Str. 7-9, 57439 Attendorn
Tel.-Nr. 02722 - 70 90

Tagungsleitung:

Tina Hauke-Fritsche

Mutter eines gestorbenen Sohnes, Sterbe- und Trauerbegleiterin, Gründungsmitglied und langjährige Vorsitzende des Vereins „Leben ohne Dich“ e.V.

Hartmut Borowski

Vater eines gestorbenen Sohnes

Teilnahmevoraussetzungen:

Wochenende für erwachsene Geschwister, Vettern und Cousins (auch mit Lebenspartnern oder besten Freunden) verstorbener Kinder, Jugendlicher oder junger Erwachsener

Teilnahmebeitrag:

120,- € pro Person im Doppelzimmer für Mitglieder im **Deutschen Kinderhospizverein e.V.** und im **Verein „Leben ohne Dich“ e.V.** (Einzelzimmeraufschlag: 10,- €)

180,- € pro Person für Nichtmitglieder (Einzelzimmeraufschlag: 20,- €)

Im Teilnahmebeitrag enthalten sind die Programmkosten, Unterkunft, Verpflegung und eine subsidiäre Haftpflichtversicherung.

Wir bitten um Überweisung bis Seminarbeginn auf das Konto des Deutschen Kinderhospizvereins e.V., IBAN-Nr. DE54 4625 0049 0018 0003 72, SWIFT-BIC: WELADED1OPE, Kennwort: Seminar 2015-F4.4

Mindestteilnehmerzahl: 9

Höchstteilnehmerzahl: 12

Anmeldeschluss: 21. August 2015

Aktuelle Informationen zu unserer Veranstaltung finden Sie auf unserer Website:
www.deutsche-kinderhospizakademie.de

Teilnahmebedingungen (Auszug):

Die Anmeldung erfolgt schriftlich entweder auf dem der Ausschreibung beiliegenden Anmeldeformular oder formlos durch Brief, Fax oder E-Mail. Der Eingang aller Anmeldungen wird von uns schriftlich bestätigt; nach Ablauf der Anmeldefrist erhalten die Teilnehmenden eine Bestätigung der Anmeldung; sie ist damit für beide Teile verbindlich. Ein Anspruch auf Teilnahme besteht nicht. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. [...] Der Teilnahmepreis ist spätestens bei Beginn der Veranstaltung zu entrichten.

Stornierungen oder Ummeldungen sind nur schriftlich möglich. Bereits angefallene oder nicht mehr abzuweisende Kosten werden dem/der Angemeldeten in Rechnung gestellt. Bei Abmeldungen, die nach Anmeldeschluss der Veranstaltung eingehen, entstehen 20,- € Stornogebühren für den bereits erfolgten Verwaltungsaufwand. Erfolgt die Abmeldung aus zwingenden Gründen, kann die Akademie auf Stornogebühren verzichten. Bei unentschuldigter Nichtteilnahme wird der gesamte Teilnahmepreis in Rechnung gestellt. [...]

Sollte die notwendige Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden oder die Durchführung einer Veranstaltung aus anderen wichtigen Gründen (z.B. Ausfall des Referenten) unmöglich werden, wird die Veranstaltung abgesagt. Alle angemeldeten Personen werden darüber unmittelbar informiert. Bei Ausfall einer Veranstaltung besteht kein Anspruch auf Regress. Bereits bezahlte Gebühren werden umgehend zurückerstattet. Bei längerer Anreise empfehlen wir den Abschluss einer Reise-Rücktrittskosten-Versicherung. [...]

*Den vollständigen Text der Teilnahmebedingungen finden Sie auf unserer Homepage:
www.deutsche-kinderhospizakademie.de*

Nähere Informationen:

Deutsche Kinderhospizakademie
Nina Reuter
Bruchstr. 10, 57462 Olpe
Tel.: 02761/94129-34, Fax: 02761/94129-60
Email: kinderhospizakademie@deutscher-kinderhospizverein.de

„ICH ohne DICH, LEBEN ohne DICH, aber LEBEN...“

**Trauerseminar für Erwachsene,
deren Geschwister verstorben sind**



in Kooperation mit „Leben ohne Dich“ e.V.

„Leben ohne Dich“



9. bis 11. Oktober 2015

Akademie Biggese
Attendorn

Ich ohne Dich, Leben ohne Dich, aber leben...

Der Tod eines nahestehenden Menschen kann tiefe Risse hinterlassen. Schmerz, Trauer und Sehnsucht finden im Alltag häufig keinen Platz, und dennoch brauchen diese Gefühle einen geeigneten Ort, um sich auf sie einlassen zu können.

An diesem Wochenende möchten wir Menschen, deren Bruder oder Schwester verstorben ist, Möglichkeiten bieten, der individuell erfahrenen Trauer auf kreative Weise Raum zu geben. Der Austausch und die Begegnung mit anderen Betroffenen steht dabei im Mittelpunkt.

Gemeinsam suchen wir nach Wegen und Ritualen, die dabei helfen können, die erfahrene Liebe und den Schmerz sichtbar zu machen und neue Kräfte für den Alltag zu sammeln.

Geschwister und weitere junge Verwandte sind dazu eingeladen, ihren Erfahrungen und Gefühlen Ausdruck zu verleihen, um Trost und neue Hoffnung zu finden.

Wir laden alle Teilnehmenden auch dazu ein, einen Lebenspartner/eine Lebenspartnerin oder einen engen Freund/eine Freundin mitzubringen, der oder die während der schweren Zeit zur Seite gestanden hat und sich auch mit der erfahrenen Trauer auseinandersetzen möchte.

Peter Wirtz
Leiter der Deutschen
Kinderhospizakademie

Tina Haucke-Fritsche
Seminarleiterin

Geschwisterseminare

Die Deutsche Kinderhospizakademie organisiert Veranstaltungen für junge Menschen, deren Geschwister lebensverkürzend erkrankt und/oder gestorben sind.

Von der Diagnose einer lebensverkürzenden Erkrankung des Bruders oder der Schwester sind auch die Geschwister betroffen. Sie verändert das Leben der ganzen Familie und damit auch ihren Alltag.

Kaum jemand versteht die Fragen und Probleme von Geschwistern besser als junge Menschen in einer vergleichbaren Situation. Die Geschwisterangebote der Deutschen Kinderhospizakademie bieten Geschwistern ein Forum des Austausches und der gegenseitigen Ermutigung. Sie möchten Gelegenheit geben,

- Gemeinschaft und Solidarität mit Gleichaltrigen in ähnlicher Lebens- und Alltagssituation zu erleben,
- Unterstützung und Verständnis im Austausch mit anderen „Wissenden“ zu erfahren und von den geteilten Erfahrungen zu profitieren,
- das Erleben von Trauer, Tod und Sterben zu teilen und gemeinsam zu (er)tragen.

Wir bieten den Geschwistern Veranstaltungen für unterschiedliche Altersgruppen an und laden sie ein, an der Programmgestaltung aktiv mitzuwirken.

Trauerseminare bieten die Möglichkeit, der verstorbenen Geschwister zu gedenken, Trauer miteinander zu teilen und Kraft für das Leben zu schöpfen.

Deutscher Kinderhospizverein e.V.

Der Deutsche Kinderhospizverein e.V. wurde 1990 durch Eltern von Kindern mit lebensverkürzender Erkrankung gegründet. Heute engagieren sich in ihm Eltern, deren Kinder lebensverkürzend erkrankt und/oder gestorben sind, überregional mit ehrenamtlich Engagierten und Unterstützern der Kinderhospizarbeit.

Im Mittelpunkt des Kinderhospizkonzeptes steht die Begleitung der gesamten Familie ab dem Zeitpunkt der Diagnose, im Leben und Sterben und über den Tod der Kinder hinaus.

Der Deutsche Kinderhospizverein e.V. begleitet bundesweit in 20 ambulanten Kinder- und Jugendhospizdiensten Kinder und Jugendliche mit lebensverkürzender Erkrankung und ihre Familien.

Deutsche Kinderhospizakademie

Der Deutsche Kinderhospizverein e.V. veranstaltet durch seine Akademie Fachtagungen, Seminare, Workshops und Begegnungen. Die Deutsche Kinderhospizakademie wurde vom Verein im Jahre 2005 gegründet und durch Kinder mit lebensverkürzender Erkrankung und ihre Geschwister eröffnet. Ihre Angebote richten sich an Kinder und Jugendliche mit lebensverkürzender Erkrankung und ihre Familien, an ehren- und hauptamtlich in der Kinderhospizarbeit Engagierte sowie an alle Menschen, die sich für Themen der Kinderhospizarbeit interessieren.

Ausgangspunkt aller Veranstaltungen sind die Bedürfnisse und das Erfahrungswissen der betroffenen Kinder/Jugendlichen und ihrer Familien. Um ihre Angebote flexibel in der Nähe der Teilnehmenden anbieten zu können, verzichtet die Akademie bewusst auf ein eigenes Tagungshaus.

Leben ohne Dich e.V.

Der Verein „Leben ohne Dich“ e. V. wurde 2004 von neun betroffenen Eltern gegründet, derzeit hat der Verein 400 Mitglieder.

„Leben ohne Dich“ e. V. ist gemeinnützig und als bundesweite Organisation anerkannt, Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband und wird von den Krankenkassen regelmäßig gefördert.

Ziel ist es, betroffenen Eltern und Geschwistern nach dem Verlust des Kindes bzw. der Schwester/des Bruders Hilfsangebote zu machen, um ein „Leben ohne mein Kind/Geschwister“ möglich zu machen.

Der Verein stellt Betroffenen geschützte Räume zur Verfügung, die sie eigenverantwortlich nutzen dürfen (z. B. Internetforen, Selbsthilfegruppen, Kennenlernetreffen, Trauerseminare).

„Leben ohne Dich“ e.V.
Prinzeß-Luise-Str. 41, 45479 Mülheim an der Ruhr
Tel.: 0208/428809 Fax: 03222/9816428
www.leben-ohne-dich.de